

---

**6795/AB XXIV. GP**

---

**Eingelangt am 17.01.2011**

**Dieser Text wurde elektronisch übermittelt. Abweichungen vom Original sind möglich.**

BM für Wissenschaft und Forschung

## **Anfragebeantwortung**



BMWF-10.000/0338-III/4a/2010

Frau  
Präsidentin des Nationalrates  
Mag. Barbara Prammer  
Parlament  
1017 Wien

Wien, 13. Jänner 2011

Die schriftliche parlamentarische Anfrage Nr. 7003/J-NR/2010 betreffend Wiener Universitätsbeauftragten Van der Bellen, die die Abgeordneten Elmar Podgorschek, Kolleginnen und Kollegen am 26. November 2010 an mich richteten, wird wie folgt beantwortet:

Zu Frage 1:

Ja, aus Medienberichten.

Zu Fragen 2 und 3:

Für das Bundesministerium für Wissenschaft und Forschung entstehen dadurch keine Kosten. Für andere Bundesministerien können von mir keine Angaben gemacht werden.

Zu Frage 4:

Seitens meines Ressorts wird jedenfalls keine Evaluierung erfolgen. Was andere Bundesministerien anlangt, können von mir keine Angaben gemacht werden.

Die Bundesministerin:

Dr. Beatrix Karl e.h.